



INTERNES MARKETING

Wir möchten die einrichtungs- und teamübergreifende Zusammenarbeit und das „Wir-Gefühl“ verbessern. Grundlage dafür: Das notwendige Wissen über die Dienste, Angebote und Kompetenzen der Menschen im Verband schaffen. Dies möchten wir mit einer internen Plattform erreichen und außerdem ein strukturiertes Kennenlernen & Austausch der verschiedenen Bereiche ermöglichen.

QUALITÄT & STANDARDS

Unser Ziel ist es, ein Bewusstsein für das bestehende CQM-System in der Mitarbeiterschaft zu schaffen. Wir beschäftigen uns zunächst mit kleineren Teilzielen und folgenden Fragen:

- Wer nutzt im Arbeitsalltag das CQM?
- Ist dieses Teil des Einarbeitungsprozesses?
- Bietet das CQM Sicherheiten und Handlungsleitlinien im Arbeitsalltag?

SOZIALRAUMORIENTIERUNG

Wir werden zunächst in Osterfeld mobile Caritas-Stationen schaffen, um die Menschen möglichst breitflächig in ihren Quartieren abzuholen und Bedarfe zu erfassen. Durch dieses „learning by doing“ möchten wir bis Mai 2022 Prinzipien entwickeln und ausprobieren, wie wir sozialraumorientiert arbeiten.

BISLANG ERREICHT...

Ziel

Um eine erste Basis für einen besseren internen Austausch aufzubauen, haben wir alle Kolleg*innen gebeten, ihr Outlookprofil mit ihren aktuellen Kontaktdaten + Infos zu ergänzen. Dies soll eine Basis schaffen, die sich in andere technische Lösungen überführen lässt.

Aktuell erheben wir mit einem Online-Fragebogen, inwieweit das CQM bei uns im Verband verankert, genutzt und auf allen Ebenen gelebt wird.

Der Fragebogen wird bald verschickt und wir wünschen uns viele Rückmeldung.

Der erste Termin steht: Am 08.11.21 von 14-16 Uhr werden Inga Kellermann und Zeynel Livan aus dem Bereich „Flucht, Migration und Integration“ starten und sich mit einem Bulli, beladen mit einer Bierzeltgarnitur, Kaffee und Tee in Osterfeld gegenüber der GSO aufstellen, um mit den Menschen vor Ort ins Gespräch zu kommen.

WARUM MITMACHEN?

Besserer Austausch, wissen wer was im Verband macht und wie ich ihn vielleicht um Hilfe bitten kann oder wie sich gemeinsam ein Projekt stemmen lässt – das brauchen wir alle. Wie sich das lösen lässt, das schaffen wir nur gemeinsam – denn schon in den ersten Labor-Meetings hat sich gezeigt: jede*r bringt ganz unterschiedliche Ideen und Kompetenzen mit. Und wir brauchen eigentlich noch viel mehr davon! Deshalb: seid dabei, unterstützt uns, damit nächstes Jahr eine Plattform steht!

Als nächstes möchten wir uns mit dem Einarbeitungsprozess beschäftigen - und freuen uns über jede*n, der mit Ideen und Know-how zu uns stößt!



Die kreative Phase hat gerade begonnen. Wir würden uns über weitere „Laboranten“ sehr freuen, die ihre Ideen einbringen und selbst ihr Themenfeld vor Ort bei den Menschen präsenter machen und Bedarfe einholen wollen. Der nächste Labortermin findet am 04.10.21 um 13 Uhr statt.

